

Vorwort

Dieses Buch ist aus meinem Aufsatz »*Alethische und Narrative Modelle von Verschwörungstheorien*« (2022) entstanden. Es ist in einer bestimmten Hinsicht experimentell: Ich habe versucht, ein Buch zu schreiben, das sowohl für philosophische Laien verständlich als auch für philosophische Expert*innen spannend ist. Schlimmstenfalls ist mir das so misslungen, dass es jetzt für Philosoph*innen langweilig und für Laien undurchdringlich ist. Aber bestenfalls sind zumindest manche Teile für jeweils *eine* der beiden Gruppen geeignet, und manche Teile vielleicht sogar für beide. In jedem Fall ist das Experiment nicht ohne meine Leser*innen möglich, die ich um Nachsicht bitte. Die Philosoph*innen bitte ich um Nachsicht dafür, dass die Trockenheit unserer Disziplin an vielen Stellen aufgebrochen und bewässert ist. Meine Leser*innen ohne philosophische Vorbildung bitte ich um Nachsicht für die verbleibende Trockenheit.

Man kann dieses Buch entlang seiner Kapitelfolge lesen. Es gibt allerdings, für Ungeduldige, eine zweite, wilde Route. Wer waghalsig ist, darf mit Kapitel 5 beginnen und sich von dort aus, je nach Interesse, springend fortbewegen.

